

# Katholischer Frauenbund St. Gallen - Appenzell

Jahresbericht 2012



[www.frauenbundsga.ch](http://www.frauenbundsga.ch)  
Kantonalverband  
des Schweizerischen Katholischen Frauenbunds SKF



SKF-FrauenBande

## Bildend - informierend - inspirierend- motivierend



### Tagungen: bildend

Jeweils zu Jahresbeginn starten wir mit unseren Weiterbildungen in Gossau und Quarten. „Jung und Alt zusammen in die Zukunft“ lautete der verheissungsvolle Titel, den die Referentin Brigitte Warth gewählt hatte.

*Jung und alt leben in der gleiche Zeit, kommen jedoch von unterschiedlichen Zeiten und gestalten daraus eine jeweils eigene Zukunft. Eine zukunftssträchtige Zusammenarbeit kann dann entstehen, wenn der Beitrag jeder Generation wertschätzend wahrgenommen und gegenseitig anerkannt wird.*

In Quarten konnten die Erläuterungen von Max Feigenwinter zum Thema „Die Kunst des Loslassens, ohne aufzugeben - Halt geben, ohne einzuengen“ als weiteres Übungsfeld für die verschiedenen Lebensabschnitte genutzt werden. Reger Austausch, Wünsche und Kompromissvorschläge führten zu wertvollen Diskussionen und gaben Denkanstösse für das tägliche Miteinander. Leider musste auf die Tagung in Uznach verzichtet werden, weil zu wenig Anmeldungen eingingen.

### Generalversammlung: informierend

Das 100-jährige Jubiläum der Frauengemeinschaft Kirchberg veranlasste die Vorstandsfrauen, die Organisation der Kantonalen Generalversammlung zu übernehmen. Für die hervorragende Vorbereitung und den reibungslosen Ablauf des Anlasses sei den Gastgeberinnen und allen Helferinnen nochmals von Herzen gedankt.

Als Einstimmung in den Tag feierten wir einen eindrücklichen Gottesdienst, vorbereitet von Anna Maria Frei-Braun. Als starke Frauenbande durften wir anbändeln, anknüpfen und spüren, wie stark unsere Gemeinschaft trägt und verbindet.

Der Versammlungsablauf war geprägt durch die Wahlen. Neu wurde Petra Reschke als Präsidentin der Sozialkommission mit Einsitz in der Verbandsleitung gewählt. Mit der Wahl von Petra Schmid zur Regionalvertreterin konnte die 3-jährige Vakanz in den Regionen

rund um Uzwil aufgehoben werden. Wir sind froh, dass die Begleitung der Frauengemeinschaften wieder gewährleistet ist. Für die wichtige Vernetzung zu den Gruppen junger Frauen hat sich Gaby Züblin als Regionalleiterin verpflichtet. Alle drei Frauen haben sich bereits sehr gut in ihren Aufgabenbereich eingelebt und wir sind dankbar für ihr wertvolles Mitwirken.

Neuanfang beinhaltet auch Abschied. Elisabetta Rickli-Pedrazzini hat zehn Jahre lang mit viel Umsicht und Einfühlungsvermögen die Sozialkommission geleitet, einen vertrauensvollen Umgang mit dem Personal gepflegt und verschiedene Aufgaben innerhalb der Verbandsleitung wahrgenommen. Ihr Herz schlug aber besonders für MÜTTER IN NOT. Dafür hat sie sich auch in der Öffentlichkeit stark gemacht. Wir danken ihr herzlich für die unzähligen Stunden des Engagements. Ebenso verdankt wird Graziella Thüler, über die Sie im Fachgruppenbericht mehr erfahren.

Am Nachmittag der Generalversammlung kamen wir in den besonderen Genuss der jungen Kommunikation von der bekannten Slam-Poetin Lara Stoll. Ein frischer Wortwitz fegte durch den Saal. Die mit literarischem Talent vorgetragenen, frechen Texte verblüfften, hielten uns den Spiegel vor und wurden mit schallenden Lachsalven quittiert.

Ein weiteres Highlight war die Bekanntgabe der Jubiläums-Attraktionen für das Jahr 2013 und die überraschende Video-Grussbotschaft der ehemaligen Regierungsrätin Kathrin Hilber:

*Jubiläen sind Fenster, die den Blick in die Vergangenheit öffnen, ohne die Sicht nach vorn zu vernachlässigen. Die Frauenbewegung mit Ihren zahlreichen Verbänden hat die gesellschaftliche Entwicklung der letzten Jahrhunderte nachhaltig geprägt. Das Jubiläum des Katholischen Frauenbundes St. Gallen-Appenzell erinnert an den Mut der Frauen von damals. Ich freue mich, Jubiläumsgotte sein zu dürfen.*

### Die Kraft eines Jubiläums: inspirierend

Wie stark sich Frauen in der ganzen Schweiz schon seit hundert Jahren in verschiedensten

Bereichen einsetzen, zeigten die Feierlichkeiten des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes in Einsiedeln und im KKL Luzern. Der Festakt im Juni mit 1500 Gästen wird noch vielen in besonderer Erinnerung bleiben, speziell die musikalisch und szenisch umgesetzte Frauenbewegungsgeschichte, welche die Gruppe „in transition“ hervorragend arrangiert hatte. Sie leitete mit viel Humor bespuckt durch den Tag. Nachhaltig wirkten auch die eindrücklichen Worte von Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf, die uns aufforderte, als aktive Frauen mutig voranzuschreiten. Sie betonte die Wichtigkeit und Unersetzlichkeit des Ehrenamtes. Solche Wertschätzung beflügelte und weckte in uns natürlich auch die Vorfreude auf das bevorstehende eigene Jubiläum:

**100 Jahre Frauenbund St.Gallen–Appenzell.** Ideen sprudelten, Nachforschungen wurden betrieben, Örtlichkeiten für Festivitäten gesucht und Abklärungen getroffen. Ein professionell durchdachtes Konzept mit Budget wurde erarbeitet und die Sponsorsuche gestartet. Die seriöse und umsichtige Vorbereitung beschäftigte und forderte den ganzen Kantonalvorstand. Sie vermittelte uns neues Wissen und neue Erkenntnisse. Für die tatkräftige Unterstützung und das kreative Miteinander sei hiermit allen beteiligten Frauen herzlich gedankt!

Die inhaltliche Gestaltung der Festschrift wurde festgelegt und dazu wurden unterschiedliche Frauen porträtiert. Teilweise übernahm Bettina Bellmont, Studentin in Germanistik und Kommunikationswissenschaft, diese journalistische Aufgabe. Sie absolvierte bei uns ein dreimonatiges Praktikum und konnte dabei mit jugendlichem Blick den Frauenbund kennenlernen.

**Vorstandsarbeit und Dank: motivierend**  
Ansteckende Begeisterung zu vermitteln, den Basisfrauen in den Ortsvereinen Aufmerksamkeit zu schenken und den Nutzen für die Vernetzung zum Dachverband aufzuzeigen, gehören zum erfreulichen Aufgabenbereich der Kantonalvorstandsmitglieder. Grosser Wert wird dabei auf den persönlichen Kontakt gelegt, damit die Frauengemeinschaften und Gruppen junger Frauen erfahren, wie wichtig und unterstützend der Dachverband für sie ist. Dass bei Fragen, Sorgen und Anregungen in den verschiedensten Bereichen Ansprechpersonen, auch auf dem Sekretariat, da sind, die gerne Hand bieten.

Ich danke allen Mitgliedern des Kantonalvorstands und der Fachgruppen für das erfolgreiche Mitgestalten des Verbandsgeschehens an den Sitzungen und in den jeweiligen Ressorts. Besondere Wertschätzung verdient der überdurchschnittliche Teamgeist, welcher mit grosser Achtsamkeit und Offenheit gepflegt wird und damit eine lustvolle Zusammenarbeit zulässt, die Früchte trägt.

Erfolgreich sein ist nur möglich, wenn die finanzielle und ideelle Unterstützung gewährleistet ist. Dass dies durch den Katholischen Konfessionsteil, das Bischöfliche Ordinariat, die Katholische Kirchengemeinde St.Gallen und viele andere Kirchengemeinden sowie unsere Kollektiv- und Einzelmitglieder und diverse Gönner gewährleistet ist, wissen wir ausserordentlich zu schätzen und gibt uns den nötigen Rückhalt.

Mit grosser Freude dürfen wir immer wieder erfahren, dass durch vielfältige Spendenaktionen an MÜTTER IN NOT gedacht wird, mit der Gewissheit, dass bei uns jeder Spenderfranken 1:1 bei den Klientinnen ankommt und auf der Beratungsstelle umfangreiche und professionelle Hilfe angeboten wird.

Im November wurde Vroni Zbinden pensioniert. Seit 14 Jahren leitete sie als kompetente und hilfsbereite Ansprechperson das Sekretariat des Frauenbundes. Das Wohl der ehrenamtlich tätigen Frauen lag ihr stets am Herzen. Für alle Fragen der Basisfrauen hatte sie ein offenes Ohr und dem Kantonalvorstand bot sie umfangreiche Unterstützung. Vielen Dank für all das Mitgestalten und Mitwirken in den vergangenen Jahren und beste Wünsche für eine aktive Pension.

Seit 1. Dezember 2012 liegt nun die Leitung des Sekretariats in den Händen von Yvonne Sutter. Ihr Arbeitsfeld hat sich dadurch erweitert und wir sind dankbar, dass ein nahtloser Übergang gestaltet werden konnte und freuen uns über die erfolgreiche Zusammenarbeit. Angelika Heim begrüsst uns im November bei uns. Sie bearbeitet das breite Weiterbildungsangebot und motiviert damit die Frauen zur Teilnahme. Als wichtige Ansprechperson vermittelt sie Informationen, wenn Veranstaltungen und Kurse bei uns gebucht werden. Allen Mitarbeiterinnen im Sekretariat, im Finanzbereich und auf der Beratungsstelle gebührt ein besonderer Dank für die umsichtige Arbeitsweise und das kollegiale Miteinander.

**Frauen es hat sich gelohnt - und es geht weiter!** Das Jubiläumsjahr wird nachhaltige Zeichen setzen und das Bewusstsein für die vielfältigen Tätigkeiten des Frauenbundes stärken. Dadurch wird das aktive Verbandsgeschehen und das unersetzliche, wichtige Engagement der Frauengemeinschaften in der Öffentlichkeit vermehrt wahrgenommen und die Wertschätzung genährt. Wir sind

stolz, motiviert mit freudigen Schritten als grosse und starke Gemeinschaft aufzutreten und neue Einzelmitglieder als Wegbegleiterinnen mitzunehmen.

Ich freue mich auf viele wertvolle Begegnungen und neue Erfahrungen mit Ihnen allen.

Herzliche Grüsse

Gabi Stadler, Verbandspräsidentin

## Rückblick auf das Jahr 2012 der Fachgruppe Bildung



### Wie alles im Leben verändern sich auch Arbeitskreise ständig.

An der GV 2012 in Kirchberg verabschiedeten wir Graziella Thüler aus unserer Fachgruppe. Graziella war nicht nur eine sehr versierte und gut vernetzte Bildungsverantwortliche,

sondern auch eine erfahrene und beliebte SKF Kursleiterin. Durch die letzten Etappen des Jakobsweges wird Graziella die Frauen weiter begleiten, auch bleibt sie uns als SKF Kursleiterin noch etwas treu. Andrea Brunner aus Speicher und Marlen Meyer-Miescher aus Pfäfers, zwei tolle neue Frauen, bereichern mit ihrem Engagement neu unser Team.

Von den verschiedenen Kursen wurde auch dieses Jahr rege Gebrauch gemacht. Für neue Vorstandsfrauen sind die Schulungen zur Vereinsleitung und Stärkung der Führungskompetenzen stets sehr hilfreich und wertvoll.

Die **Angebote zur Persönlichkeitsbildung** stossen auch immer auf grosses Interesse. So z.B. auch der Abend mit Prisca Walliser zu „**Sexualität im Leben der Frau**“ – ein Abend voller Sinnlichkeit, Herz und Wärme. Bedingungslose Liebe stellt keinerlei Anforderungen und Erwartungen an unser Gegenüber. Ein natürlicher und liebevoller Umgang mit der eigenen Sexualität von früher Kindheit an stärkt das Selbstvertrauen und schützt vor Missbrauch und Enttäuschungen. Der Abend war eine Wiederholung wert.

„**Unser Leben mit Gott ins Spiel bringen**“ geleitet von Anna Maria Frei-Braun, unserer Verbandseelsorgerin, stiess auch auf sehr gute Resonanz und konnte gleich doppelt geführt werden. Schön, dass sich viele Frauen dafür interessierten.

Auch der spannende Workshop „**Mentaltraining**“ mit Daniela Blatty kam bei den Frauen sehr gut an. Wir lernten, wie viel Einfluss Gedanken auf unser Leben haben und wie wir unsere Ressourcen und Kräfte positiv nutzen und stärken können. Die Stunden mit Frau Blatty flogen jeweils nur so dahin.

### „Dein Erfolg ist auch mein Erfolg“. „Erfolg haben“, was heisst das? Welche Bedeutung hat Erfolg auf die Zusammenarbeit in einem Team. Was zeichnet erfolgreiche Menschen aus? Warum stehen wir uns gegenseitig so gerne erfolgreich im Weg?

In den Herbstimpulsen, geleitet von den beiden Referentinnen Uschi Hofmännern und Verena Meng, stellten wir uns diesen Fragen. Die beiden Referentinnen, die gemeinsam eine Coaching-Praxis führen, füllten die Stunden mit einem Gemisch aus der eigenen Erfahrungskiste gespickt mit Fachwissen und Witz.

Wir erfuhren, zu was Gruppendynamik fähig ist und welche Stadien eine sich immer wieder neu bildende Gruppe durchläuft. Welche Rolle spiele ich hier und wo ist mein Platz? Bin ich akzeptiert oder fühle ich mich fremd? Was bin ich bereit einzugeben und zu teilen? Vertrauen, Wertschätzung, Ehrlichkeit und Anerkennung der Fähigkeiten jedes einzelnen macht ein erfolgreiches Team erst richtig aus.

Genau diesen Teamgeist wünsche ich euch allen, dort wo ihr euch engagiert und Erfolg euch motiviert. Gemeinsam sind wir stark und wollen was bewegen. In diesem Sinn freuen wir uns auf das Jubiläumsjahr 2013, das bestimmt für alle ein weiterer grosser Erfolg in der Geschichte des Frauenbundes sein wird.

Herzlichst

Sonja Schläpfer, Leiterin FaBi

## Kurse und Vorträge, organisiert durch den KFB SGA und den SKF

Zur Unterstützung der Arbeit im Vorstand bietet der SKF kostenlose Aus- und Weiterbildungskurse an. In Zusammenarbeit mit dem KFB SGA werden diese organisiert und durchgeführt. Für alle Frauen stehen weitere Kurse und Vorträge auf unserem Programm. Die Fachgruppe Bildung ist stets bemüht, ein breitgefächertes Angebot auf die Beine zu stellen. Folgende Kurse wurden im 2012 durchgeführt – Herzlichen Dank für das grosse Interesse aller Teilnehmerinnen.

Ort	Kurs / Vortrag / Jakobsweg	Kursleiterin / Kursleiter
Abtwil	Die Kunst sich richtig zu ärgern	Verena Schiegg
Appenzell	Auftreten und Repräsentieren	Praline E. Kubli
Bichwil	Wenn Eltern älter werden – Umkehr der Rollen	Heidi Hofer Schweingruber
Buchs	Wahr sagen – klar reden	Hedi Meier
Gossau	Mentaltraining - Grenzenlos	Daniela Blatty
Gossau	Programmgestaltung und interne Kommunikation	Cornelia Schinzilarz
Gossau	Ich bin da – Besuchsdienste	Karin Klemm
Henau	Wenn Eltern älter werden – Umkehr der Rollen	Heidi Hofer Schweingruber
Herisau	Wer rastet – der rostet, Fitness für das Gehirn	Wanda Lehrer u. Verena Meng
Interlaken - Posieux	Auf dem Jakobsweg	Graziella Thüler
Rorschach (2x)	Unser Leben mit Gott ins Spiel bringen	Anna Maria Frei-Braun
Speicher	Sexualität im Leben der Frau	Prisca Walliser
Steinach	Die Kunst sich richtig zu ärgern	Verena Schiegg
St. Gallen	612 – 2012 Gallus in St. Gallen – Rundgang durch den Stiftsbezirk	Walter Frei
St. Gallen	Moderieren	Brigitte Warth
St. Gallen St. Georgen	Kommunikation und Konfliktbewältigung	Solange Baeriswyl
Uznach	Kassierin neu im Amt	Trudy Odermatt-Spichtig
Wangs	Pfarrer-Künzle-Weg	Louis Hüppi
Wattwil	Vorbereitung und Leitung von Sitzungen sowie aktive Teilnahme	Hedi Meier
Wil	Aktuariat – professionell und effizient	Graziella Thüler
Winterthur	Stadtführung: von Weibspersonen, rührigen Geschäftsfrauen und Damen	Ursula Renz
Wittenbach	Vom Wert der Werte	Dr. Alfred Noser

## Vertreterin der Regionalvertreterinnen



### FrauenBande – Impuls-motto 2012 - 2015

So lautet das Motto des SKF für die nächsten Jahre. Auch der KFB SGA nimmt sich diesem Motto an, denn "sich verbinden" ist schön und notwendig. Frauen tun dies seit Urzeiten; das zusammen Wir-

ken verschiedener Generationen ist sehr wertvoll. Wir als Dachverband möchten uns vernetzen, anknüpfen an Bestehendem und Erfolgreichem, jedoch auch mutig wagen, neue Fäden zu spannen. Je grösser das Netz, je mehr Fäden sich spannen, desto sicherer dürfen wir uns tragen lassen. Durch unser Engagement haben wir die Chance, mit Gleichgesinnten am Ball zu sein und auch zu bleiben.

Gemeinsam können wir (viel) mehr erreichen. Im letzten Jahr durfte ich mit grosser Freude viele Fäden mit vielen Frauen spannen. Es macht Spass, sich vom FrauenBande tragen zu lassen; ein Netzwerk wie die FrauenBande trägt immer und überall.

Wir vom Kath. Frauenbund SGA sind sehr bestrebt, den Verband so zu gestalten, dass er für Frauen weiterhin ein Ort der Gemeinschaft, der Weiterbildung, des Gedankenaustausches und des sich Kennenlernens ist und bleibt. Deshalb laden wir alle neuen Präsidentinnen, Co-Präsidentinnen und Teams nach St. Gallen ein. Wir wollen die Anliegen und Wünsche der Basis spüren und ernst nehmen.

*Die Regionen rund um Wil und der Stadt St.Gallen sind zurzeit leider nicht durch eine*

Regionalvertreterin betreut. Wir sind sehr bemüht, dass sich dies bald ändert. Als Regionalvertreterin werden Sie in den Kantonalvorstand gewählt und fungieren als wichtiges Bindeglied zu den Basisfrauen. Fühlen Sie sich angesprochen und dürfen wir auch auf ihre Mithilfe zählen? Wenn sie sich selber vorstellen könnten, diese interessante Aufgabe zu übernehmen, oder eine Empfehlung weitergeben möchten, freuen wir uns über ihre

Kontaktnahme. Sehr gerne geben wir Ihnen nähere Auskünfte.

Seit vielen Jahren wird in den einzelnen Regionen intensiv an FrauenBande gearbeitet und tolle Arbeit geleistet. Ein starkes Netzwerk ist entstanden. Ich möchte mich für all das, was ihr mit grossem Engagement für die Frauengemeinschaften einbringt, ganz herzlich bedanken.

Ursula Gähwiler, Leiterin RV

### Wechsel in den Vereinsleitungen der Ortsvereine im Jahr 2012

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Frauen, die sich in den Ortsvereinen im Vorstand einsetzen und grosse Arbeit leisten für ihre Mitglieder.

Ort	Neu: Präsidentin / Co-Präsidentin / Team / Kontaktfrau Leitungsteam	Rücktritt
Abtwil	Andrea Artho und Susan Letta-Benz, Co-Präsidentinnen	Ilonda Hengartner und Christina Wäger, Co-Präsidentinnen
Alt St. Johann - Unterwasser	Ida Näf, Präsidentin	Agnes Bischof, Präsidentin
Benken	Marianne Scherrer, Kontaktfrau	
Brülisau	Marlene Fässler und Karin Ulmann, Leitungsteam	Claudia Streule, Präsidentin
Eschenbach	Eveline Blöchliger, Kontaktfrau	Esther Grob, Kontaktfrau
Haslen-Stein	Franziska Follador, Präsidentin	Rita Dörig, Präsidentin
Heiden	Regula Nyffenegger, Präsidentin	Eva Emch, Präsidentin
Henau	Antonia Dudli, Kontaktfrau	Karin Wirth, Präsidentin
Jona	Monsi Regueira, Präsidentin	Hildegard Benz, Co-Präsidentin
Lenggenwil	Zita Meienhofer, Präsidentin	Daniela Dütsch, Präsidentin
Libingen	Rebekka Näf, Präsidentin	Heidi Gehrig, Präsidentin
Mörschwil	Schlotter Monika, Kontaktfrau	Myrta Alabor, Präsidentin
Mosnang	Cornelia Widmer, Teamleiterin	Fränzi Niebecker, Präsidentin
Oberbüren	Denise Schachter, Kontaktfrau	Lilian Baumann, Präsidentin
Oberriet	Karin Köppel, Präsidentin	Tanja Weder, Kontaktfrau
Pfäfers	Marianne Bislin, Kontaktfrau	Regula Elsener, Kontaktfrau
Ricken	Edith Brägger, Präsidentin	Margrith Britt, Co-Präsidentin
Sargans	Judith Vögeli, Präsidentin	Judith Hug, Präsidentin
Schänis	Viktoria Böni, Präsidentin	Rosi Krieg und Maria Steiner, Co-Präsidentinnen
Speicher	Andrea Brunner, Präsidentin	Doris Schnider, Präsidentin
St. Gallen Riethüsli	Verein hat sich aufgelöst	Matilde Weishaupt, Co-Präsidentin
Stein	Edith Tschirky, Präsidentin	Brigitte Bischof, Präsidentin
Teufen	Irene Neff, Präsidentin	Margrit Brunnschweiler, Präsidentin
Wattwil	Felizitas Hetzel, Präsidentin	Irene Keller, Präsidentin

### Diese Ortsvereine feierten im 2012 ihr Jubiläum

125 Jahre Neu St. Johann  
 120 Jahre Goldach  
 100 Jahre St. Gallen Heiligkreuz  
 100 Jahre Kirchberg  
 100 Jahre Steinach  
 100 Jahre Wattwil  
 90 Jahre Mels  
 70 Jahre Vilters

Wir gratulieren Ihnen allen ganz herzlich und wünschen Ihnen starke FrauenBande.

## Gruppen Junger Frauen GJF



Angelika Steinmann



Gaby Züblin

### Kontaktstelle Gruppe junger Frauen St.Gallen / Appenzell

#### Kontaktstelle

Das zweiköpfige Team der Kontaktstelle Gruppen junger Frauen betreute im 2012 in den Kantonen St.Gallen und beider Appenzell ca. 64 Gruppen. Uns Regionalleiterinnen ist es wichtig, diese Vernetzung zum Dachverband zu fördern und auszubauen. Die Wertschätzung des KFB, wie wichtig die Arbeit und Präsenz aller Gruppen junger Frauen für die Zukunft des Verbandes ist, freut uns sehr.

In der heutigen schnelllebigen Zeit ist es schwieriger geworden, Frauen für ein Engagement in der Freiwilligenarbeit zu finden. Aus unserer langjährigen Erfahrung im Regioteam dürfen wir aber versichern, wie wichtig gelebte Solidarität und die Pflege der Gemeinschaft sind. Dadurch entstehen wertvolle Kontakte und Synergien können genutzt werden. Die dazugewonnenen Kompetenzen bringen uns im Leben weiter und verhelfen oft zu einem besseren Wiedereinstieg in die Arbeitswelt. Der neu gestaltete Sozialzeitausweis, welcher inhaltlich Aufschluss über das vielseitige Tätigkeitsfeld und die besuchten Weiterbildungen aufzeigt, kann als Arbeitszeugnis dienen.

Als Regionalleiterinnen sind wir ein wichtiges Bindeglied zu den Gruppen und auch zum Dachverband, wo in vielseitigen Bereichen Unterstützung und wertvolle Kurse angeboten werden. Das interessante Aufgabenfeld von uns Kontaktfrauen bietet Spielraum, neue Ideen und Anregungen einzubringen, die an der Basis genutzt werden können. Daher suchen wir motivierte Frauen, die sich in unserem Team engagieren möchten. Gerne könnt ihr bei uns unverbindlich reinschnuppern, um einen Einblick in die Arbeit zu erhalten und Details zu erfahren. Wir freuen uns über reges Interesse!

#### Regionaltreffen

Auch in diesem Jahr konnten wir in Flums und Amden zwei überaus interessante und gesellige Regionaltreffen durchführen. Die Herzlichkeit, feines Essen, Erfahrungsaustausch und tolle Programme an den Gastgeberorten stärkten die Gemeinschaft und motivierten uns alle für die kommenden Aktivitäten. Herzlichen Dank an die Gastgebergruppen für ihr tolles Engagement.

#### Leiterinnentreffen

Im 2012 planten wir, anstelle des Leiterinnentreffs in der Region, ein kantonales Leiterinnentreffen durchzuführen. Es war vorgesehen, am Foxtrail in St.Gallen teilzunehmen. Leider hatten wir zu wenige Anmeldungen und mussten diesen Anlass absagen, was uns nicht daran hindert, im Frühling 2013 einen erneuten Aufruf zu starten, um diesen nochmals angebotenen Event zu besuchen.

Wir danken allen Frauen ganz herzlich für ihren unermüdlichen und wertvollen Einsatz sowie ihr Engagement in ihren Gruppen.

Angelika Steinmann & Gaby Züblin  
Regionalleiterinnen GJF



SKF-FrauenBande

Impulsthema 2012-2015

# VERBAND

	Rechnung 2012		Budget 2013	
	Einnahmen CHF	Ausgaben CHF	Einnahmen CHF	Ausgaben CHF
<b>Mitgliederbeiträge</b>				
Kollektivmitglieder	119'530.00		118'500.00	
Einzelmitglieder / Gönnerinnen / Gönner	49'657.50		49'000.00	
Andere Institutionen	380.00		300.00	
<b>Subventionen Verband</b>				
Bischöfliches Ordinariat	15'000.00		15'000.00	
Kath. Konfessionsteil	25'000.00		25'000.00	
Kath. Kirchgemeinde St. Gallen	6'000.00		6'000.00	
<b>Subventionen Beratungsstelle</b>				
Kath. Konfessionsteil	220'000.00		220'000.00	
Kath. Kirchgemeinde St. Gallen	54'030.00		54'000.00	
Diverse Kirchgemeinden	22'400.00		23'000.00	
<b>Schenkungen und Legate</b>	1'050.00		1'200.00	
<b>Zinserträge</b>	2'789.43		2'500.00	
<b>Ausserordentliche Erträge und Aufwände</b>	150.00		0.00	
<b>Bezug aus Rückstellungen</b>				
Büromöbel / EDV			0.00	
<b>Beiträge</b>				
Abgaben SKF für Kollektivmitglieder		74'612.00		73'000.00
Abgaben SKF für Einzelmitglieder		500.00		500.00
Beiträge an andere Organisationen		630.00		500.00
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>				
Jahresbericht		2'556.10		2'500.00
Zeitung <i>impuls – am puls</i>		3'058.80		3'000.00
Öffentlichkeitsarbeit allgemein		1'429.40		4'000.00
<b>Bildung</b>				
Herbstimpulse		1'769.05		3'000.00
Tagungen KFB		8'615.00		7'000.00
Kurse		1'137.00		1'500.00
Coaching Ortsvereine		450.00		500.00
Gruppe Junger Frauen		206.00		500.00
<b>Personalaufwand</b>				
Verband		68'138.55		60'000.00
Beratungsstelle inkl. Anteil Buchhaltung / Verbandssekretariat		245'152.65		245'000.00
Arbeitsleistungen Dritter (jur. Beratung)		1'813.75		1'500.00
<b>Verbandsleitung</b>				
Entschädigungen, Sitzungsgelder		29'565.85		30'000.00
Spesen		15'027.50		14'600.00
Weiterbildung Kantonalvorstand		481.00		2'300.00
Generalversammlung inkl. Honorare		3'626.35		4'000.00
Geschenke, Ehrungen, übrige Auslagen		1'047.50		1'800.00
<b>Büro- und Verwaltungsaufwand</b>				
Miete, Nebenkosten, Energieaufwand		30'207.60		30'000.00
Unterhalt / Ersatzanschaffungen Büroeinbauten		0.00		0.00
Büromobiliar / Büromaschinen		11'201.95		3'000.00
Porti, Telefon, Postfinance-Spesen		9'036.22		10'500.00
Allgemeiner Büro- und Verwaltungsaufwand		9'367.30		9'800.00
Revision		4'662.35		4'700.00
<b>Total</b>	<b>515'986.93</b>	<b>524'291.92</b>	<b>514'500.00</b>	<b>513'200.00</b>
Mehreinnahmen / Mehrausgaben	<b>8'304.99</b>		<b>1'300.00</b>	
<b>Total</b>	<b>524'291.92</b>	<b>524'291.92</b>	<b>513'200.00</b>	<b>513'200.00</b>



## VERBAND

### Bilanz per 31. Dezember 2012

<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>Passiven</b>	<b>CHF</b>
Kasse	1'270.15	Transitorische Passiven	6'101.10
Postcheckkonto 90-1253-0	58'746.83	Rückstellungen diverse	45'500.00
Div. Guthaben Bank	156'549.82	Jubiläum 2013	18'894.30
Guthaben Pensionskasse	12'536.80	Reserve für Unvorhergesehenes	2'000.00
Transitorische Aktiven	1'030.20	Sicherung Verbandsstruktur	107'434.30
Mobilien	1.00		
Büromaschinen	5'893.80		
Verrechnungskonto Beratungsstelle	117'537.56		
		<b>Vermögen</b>	
		Vortrag Vorjahr	181'941.45
		Verlust 2011	-8'304.99
	<b><u>353'566.16</u></b>		<b><u>353'566.16</u></b>

## Bericht der Finanzkommission



Auch im vergangenen Jahr haben die Mitarbeiter und der Vorstand sehr wirtschaftlich gearbeitet. Der budgetierte Verlust ist somit kleiner ausgefallen. Bei den Beiträgen der Kollektivmitglieder und der Einzelmitglieder konnten wir unser Budget

nicht erreichen. Die Ausgaben konnten wir unter dem Budget halten, es werden Mehrausgaben von CHF 8'304.99 ausgewiesen.

Für das Jahr 2013 haben wir jedoch keinen Mehraufwand budgetiert, da in der Verbandstruktur nicht mehr so hohe Ausgaben anstehen.

Die grosse Vorbereitung und Herausforderung für die Festivitäten „100 Jahre Frauenbund“ beschäftigen uns intensiv. Viele haben uns mit ihrem Sponsoring bereits unterstützt. Wir sind sehr dankbar für die bereits eingegangenen Beiträge, die einen Teil unseres Jubiläums-Budgets abdecken. Wir freuen uns über jede weitere finanzielle Unterstützung.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern und Subventionen für ihre ideelle und finanzielle Unterstützung.

Marianne Schättin  
Präsidentin Finanzkommission

**Spenden Sie auf unser PC-Konto 90-1253-0.**

**Werden Sie Einzel- oder Gönnermitglied unseres Verbandes. Wir freuen uns sehr über Ihren Beitritt. Den Gönnerbeitrag ab mindestens CHF 30.00 bestimmen Sie selbst.  
Der Einzelmitgliederbeitrag beträgt CHF 15.00 / Jahr.**

**Sie erreichen uns unter Tel. 071 222 45 49  
oder E-Mail [frauenbund.sga.verband@bluewin.ch](mailto:frauenbund.sga.verband@bluewin.ch).  
Infos immer aktuell auf [www.frauenbundsga.ch](http://www.frauenbundsga.ch).**

## SANITAS-Fonds

Im Jahr 2012 erhielt die KITA Chinderwelt in Niederteufen einen Beitrag von CHF 3.000.00 für die Finanzierung eines Holzhauses im Garten. – **Das Fondsvermögen per 31. Dezember 2012 beträgt CHF 139'769.02.**

## Bericht der Revisionsstelle

**Die Kontrollstelle OBТ AG St. Gallen  
hat am 21. Februar 2013 die Rechnung geprüft und zur Genehmigung empfohlen.**

## SUBVENTIONEN

**Ein ganz herzlicher DANK den nachfolgend genannten Kirchgemeinden,  
die unsere Arbeit im 2012 mit ihrem Subventionsbeitrag unterstützten.**

Alt St. Johann	100.00
Altstätten	1'000.00
Appenzell	1'000.00
Berg	100.00
Berneck	900.00
Buchs – Grabs	3'000.00
Bütschwil	500.00
Degersheim	500.00
Eggersriet – Grub	300.00
Flawil	500.00
Gams	500.00
Goldingen	100.00
Gommiswald	200.00
Gossau	3'000.00
Herisau	1'000.00
Kaltbrunn	100.00
Lichtensteig	400.00
Lütisburg	200.00
Mels	200.00
Mols	100.00
Mörschwil	1'000.00
Mosnang	200.00
Murg	100.00

Niederwil	200.00
Oberbüren	300.00
Oberhelfenschwil	100.00
Pfäfers	100.00
Quarten	500.00
Rapperswil – Jona	1'000.00
Sevelen	200.00
Speicher – Trogen	200.00
St. Gallen	60'030.00
St. Gallenkappel	200.00
Stein	100.00
Teufen – Bühler	300.00
Tübach	50.00
Urnäsch – Hundwil	250.00
Uznach	200.00
Vättis	100.00
Vilters	200.00
Walde	100.00
Walenstadt	100.00
Wangs	200.00
Wil	2'000.00
Wittenbach	1'000.00

# Beratungsstelle MÜTTER IN NOT

## Bericht der Sozialkommission



„Ich möchte jedem Menschen das Gefühl geben, unbedingt erwünscht zu sein“, sagte einmal Mutter Teresa. Genau dies tut die Beratungsstelle MÜTTER IN NOT seit 1979. Unzählige Frauen in unserer Region haben durch diese

**Beratungsstelle wieder Vertrauen gefunden, eine Zukunft zu haben. Im Jahr 2012 gab es über 500 Gesuche von Frauen.**

Meine erste Begegnung mit MÜTTER IN NOT war ein Gespräch mit Elisabetta-Rickli-Pedrazzini. Ihr Herzblut für MÜTTER IN NOT und die Schnuppereinblicke überzeugten mich. So erklärte ich mich gerne bereit, in der Sozialkommission mitzuwirken. Im Mai 2012 wurde ich zur Präsidentin der Sozialkommission gewählt. Sowohl die Verbandsleitung als auch die Sozialkommission und die Mitarbeiterinnen von MÜTTER IN NOT haben mich freundlicherweise äusserst herzlich in ihrem Kreis aufgenommen.

### Vielfalt der Nöte

Bereits die erste Sitzung überraschte mich: Denn sie zeigte mir, dass das Aufgabenfeld von MÜTTER IN NOT unglaublich umfassender ist, als ich es mir vorgestellt hatte. Nie hätte ich gedacht, dass so ein grosser Bedarf nach Beratung und Unterstützung besteht. Die hohe Anzahl der Gesuche in einem so reichen Land und die Vielfalt der Nöte der Frauen haben mich 2012 bewegt, und dies obwohl ich als Pflegefachfrau gewohnt bin, mit Leid umzugehen. Mich erinnerte meine Blindheit an einen Besuch von Mutter Teresa in Freiburg, die auf die Frage, ob sie durch ihre gemeinnützige Arbeit nicht die ungerechten Strukturen unterstützt, antwortete: „Kennen sie die Armen von Freiburg?“

Es ist wichtig, mit offenen Augen die Nöte wahrzunehmen und gemeinsam Lösungen zu suchen. Dies bietet unsere Beratungsstelle. Das ist dringend notwendig.

### Professionelle Hilfe

Die Qualität der Hilfe ist wesentlich geprägt durch die Qualität der Beziehung, in der sie sich vermittelt. Bei MÜTTER IN NOT leisten die Sozialarbeiterin Regina Zogg als Leiterin der Beratungsstelle und die Sachbearbeiterinnen Patricia Laube und Marianne Signer eine ausgezeichnete, professionelle, sehr geschätzte und einfühlsame Arbeit, bei der jede Frau mit ihren Anliegen ernst genommen wird. Für ihre anspruchsvolle und wertvolle Arbeit sei Ihnen an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Begleitet wird die Arbeit der Beratungsstelle durch die Sozialkommissionsmitglieder Gabriela Iller, Annelies Alder und mir. Auch hier darf ich bei den monatlichen Sitzungen und bei Besprechungen auf ein Engagement zählen, das weit über das geht, was man erwarten könnte.

### Dank

In einer Zeit zunehmender Sparhaushalte geraten gerade Mütter schnell in Notsituationen. Um so wichtiger ist es, dass unsere Beratungsstelle auf die verlässliche Unterstützung von Einzelpersonen, Frauengemeinschaften, Kirchgemeinden, Bistum und Kath. Konfessionsteil zählen kann.

Nur durch Ihre Spenden und die Gewinne vom Kartenverkauf ist es möglich, unser Angebot aufrecht zu erhalten. Allen, die uns finanziell und ideell unterstützen, danken wir von ganzem Herzen.

Petra Reschke-Bramlage  
Präsidentin Sozialkommission

## Frauengemeinschaft Jona spendete CHF 15'000.00 für MÜTTER IN NOT

Im Juni 2012 überreichte die Frauengemeinschaft Jona der Beratungsstelle den stolzen Betrag von CHF 15'000.00 in einer eindrücklichen Feier in der Kirche St. Martin in Busskirch.

Wir danken ganz herzlich für die Spendenfreudigkeit.

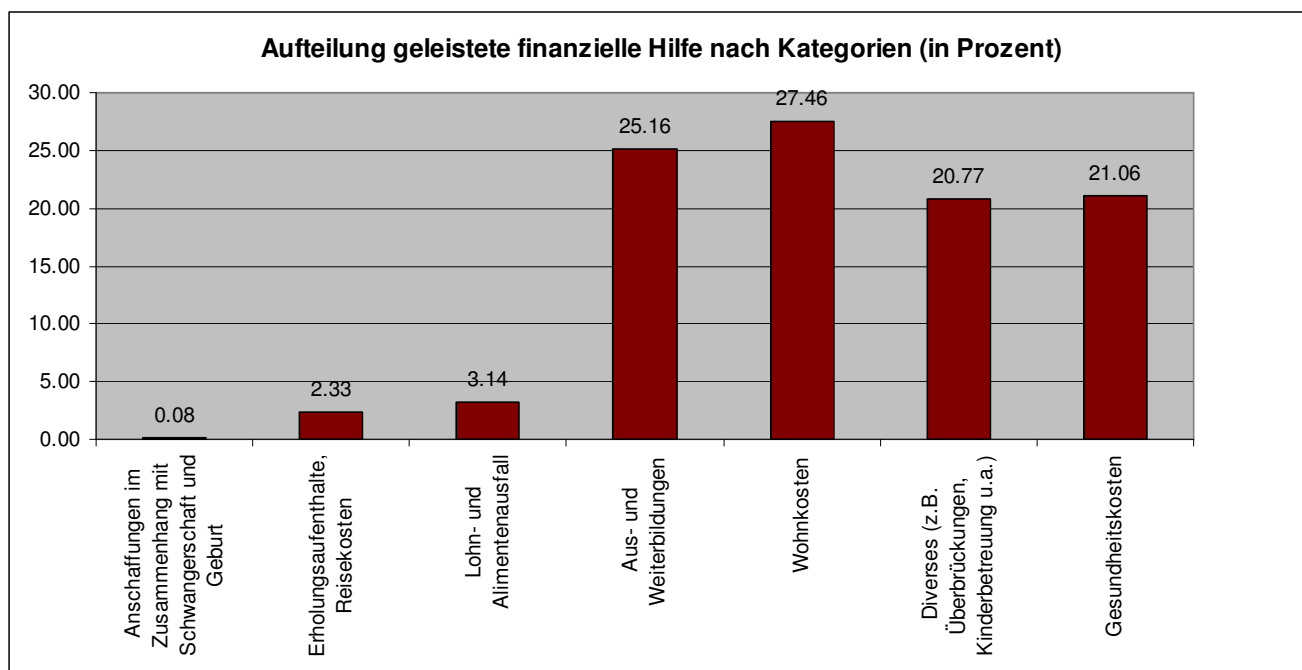
Möchten Sie MÜTTER IN NOT auch bei Ihnen vermehrt unterstützen? Wir kommen gerne zu Ihnen, stellen uns vor und beantworten Ihre Fragen. Melden sie sich bei uns unter Tel. 071 222 45 49 oder E-Mail [frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch](mailto:frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch). Unser Konto für Ihre Spende: 90-10900-9.

# Beratungsstelle MÜTTER IN NOT

## Die Sozialarbeit in Zahlen

2012	2011	2010	
528	504	500	<b>Gesuche wurden behandelt</b>
147	132	144	Gesuche erforderten Beratung und Betreuung ohne finanzielle Hilfe
355	351	330	Gesuche erforderten Beratung und Betreuung mit finanzieller Hilfe
26	21	26	Gesuche wurden abgelehnt

2012	2011	2010		2012	2011	2010	
22 %	23 %	22 %	waren neue Klientinnen	26 %	20 %	17 %	waren bis 30-jährig
58 %	58 %	56 %	erforderten Langzeitbetreuung	60 %	64 %	68 %	waren 30- bis 50-jährig
20 %	19 %	22 %	waren Klientinnen anderer Institutionen (ausschl. finanzielle Hilfe)	14 %	16 %	15 %	waren älter als 50 Jahre



	2012 CHF	2011 CHF	2010 CHF
Überbrückungshilfe insgesamt	324'577.50	311'907.55	287'931.65
davon vermittelte Hilfe anderer Institutionen	113'329.45	111'160.00	70'645.60
Hilfe aus eigenen Mitteln	211'248.05	200'747.55	217'286.05

### Die Gelder der vermittelten Hilfe stammen von folgenden Institutionen:

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Evang. Frauenhilfe St. Gallen</li> <li>➤ Freiwilliger Hilfsverein St. Gallen Ost und West</li> <li>➤ Fürsorgeverein St. Gallen</li> <li>➤ Hilfsverein für Gemütskranke St. Gallen</li> <li>➤ Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen</li> <li>➤ Migros Ostschweiz Kulturprozent</li> <li>➤ Seraphisches Liebeswerk Solothurn</li> <li>➤ Schweiz. Rotes Kreuz Bern</li> <li>➤ Vinzenzvereine (diverse)</li> <li>➤ Winterhilfe (diverse)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fanny Häuptle</li> <li>➤ Christoph Hasler</li> <li>➤ E. Fritz und Yvonne Hoffmann</li> <li>➤ Humanitas</li> <li>➤ Ja zum Leben</li> <li>➤ T. und H. Klüber</li> <li>➤ Mano</li> <li>➤ Louise Misteli</li> <li>➤ Moritz und Elsa von Kuffner</li> <li>➤ OhO Ostschweizer helfen Ostschweizern</li> <li>➤ Pro Aegrotis</li> <li>➤ Pro Creatura</li> <li>➤ Pro Juventute</li> <li>➤ S. Rothschild</li> <li>➤ Gertrud Rüegg</li> <li>➤ SOS Beobachter</li> </ul> |
|---|---|

### Stiftungen und Fonds:

- Bersinger
- Arnold Billwiller
- Dr. Seel-Fonds
- Faustino
- Marta Güttinger

## Spenden aus diversen Anlässen für MÜTTER IN NOT

**Wir danken allen Ortsvereinen herzlich für Ihre Spenden. Unzählig vielfältig sind die guten Ideen, um für MÜTTER IN NOT Gelder zu sammeln. (Inkl. div. Trauerspenden)**

	CHF		CHF
Altenrhein	20.00	Kriessern	1'100.00
Alt St. Johann	783.85	Lichtensteig	800.00
Amden	430.00	Lütisburg	495.60
Appenzell	3'804.80	Montlingen-Eichenwies	560.00
Berneck	1'000.00	Oberhelfenschwil	300.00
Bichwil	50.00	Oberriet	300.00
Buechen-Staad	519.20	Pfäfers	440.00
Bütschwil	580.00	Rebstein	190.00
Ebnat-Kappel	300.00	Rorschach/Rorschacherberg	600.00
Engelburg	20.00	St. Gallen – Dom	300.00
Gams	40.00	St. Gallen – St. Fiden	60.00
Gonten	1'200.00	St. Margrethen	100.00
Gossau, Paulus	10.00	Stein SG	20.00
Grub SG	1'500.00	Teufen - Bühler	463.95
Häggen Schwil	1'000.00	Walzenhausen	1'163.30
Heiden	104.65	Widnau	294.30
Herisau, Waldstatt, Schwellbrunn	734.05	Wil	1'884.00
Hinterforst-Eichberg	500.00	Wittenbach	1'750.00
Jona	15'150.00	Zuzwil	60.00
Kobelwald	164.00		

### Generalversammlung 2012 in Kirchberg

**Wir danken allen Sponsoren,  
die unsere Generalversammlung auf irgendeine Art unterstützten.**

Gemeindeverwaltung Kirchberg, Kirchenverwaltungsrat Kirchberg, Raiffeisenbank Bütschwil, Ivan Gemperle Radio – TV Kirchberg, Landi Kirchberg, Schneider Scherrer AG Bazenheid, Schmid Garage AG Gähwil, Syma Systems AG Kirchberg

**Wir verkaufen Karten zugunsten unseres Sozialwerks MÜTTER IN NOT.  
Mit dem Kauf der Karten unterstützen Sie unsere Arbeit.**

Alle Karten können zum **Preis von CHF 5.00** bei uns bezogen werden.

**Karten anschauen, auswählen und bestellen unter [www.frauenbundsga.ch](http://www.frauenbundsga.ch)**

Tel. 071 222 45 49 / E-Mail: [frauenbund.sga.verband@bluewin.ch](mailto:frauenbund.sga.verband@bluewin.ch)

## Spenden MÜTTER IN NOT

**Aus vielen unterschiedlichen Anlässen haben wir Spenden erhalten. Herzlichen Dank!**

	CHF
<b>Total diverse Einzelspenden bis CHF 249.99</b>	<b>3'731.35</b>
<b>Total diverse Einzelspenden ungenannt ab CHF 250.00</b>	<b>7'970.00</b>
<b>Total div. Trauerspenden inkl. ungenannte (ohne Frauengemeinschaften)</b>	<b>9'418.20</b>
<b>Diverse Einzelspenden, Trauerspenden, Beerdigungsoffer ab CHF 250.00</b>	
Bless-Schöb G. + A., Oberbüren	600.00
Bolzern A. + J., Bernhardzell	500.00
Egloff W. und Cremer Egloff U., Herisau	10'000.00
FBB Spezialtiefbau AG, Rebstein	800.00
Fürsorgeheim Waldburg, St. Gallen	10'000.00
Hagmann Susanna, St. Gallen	500.00
Hässig Stephan, Pfarrer, Heiligkreuz-Mels	3'400.00
Hindriks Michael, Obfelden	500.00
Huber-Senn Bernhard, St. Gallen	450.00
Keller Peter + Renata, Zuzwil	320.00
Kiwanis Club, St. Gallen	500.00
Klassenzusammenkunft 31/32, Widnau	400.00
Migros Ostschweiz, Gossau / Kulturprozent	500.00
Steinemann Walter, Mörschwil	2'400.00
Streule Irene, Appenzell	1'000.00
Bischofberger René sel, Rorschach (Trauerspenden + Beerdigungsoffer)	270.00
Condamin Ida sel., Flawil (Beerdigungsoffer)	375.85
Eggenberer-Luther Gisèle sel., Werdenberg (Beerdigungsoffer)	766.45
Hasenfratz Karl sel., Balgach (Beerdigungsoffer)	352.10
Riget-Fischli Werner sel., Schänis (Beerdigungsoffer)	298.70
Steiner Rosa sel., Maseltrangen (Beerdigungsoffer)	495.25
<b>Opfer Pfarrämter + Kirchgemeinden (diverse Anlässe) bis CHF 249.99</b>	
Ernetschwil, Gommiswald, Rieden, Schmerikon, Uznach, Haslen, Speicher	677.20
<b>Opfer Pfarrämter (div. Anlässe) ab CHF 250.00</b>	
Altenrhein + Staad	860.30
Diepoldsau (inkl. Jahresprojekt-Abschluss für MÜTTER IN NOT)	5'880.00
St. Gallen - Dom (Kerzliverkauf)	14'356.00
St. Gallen - St. Otmar	1'500.00
Widnau	670.05
Wittenbach (Kerzliverkauf)	3'505.90
<b>Kartenverkauf</b>	<b>8'427.10</b>
<b>Muttertagsopfer</b>	<b>26'250.00</b>

## Legate und Spenden MÜTTER IN NOT / Verband

OBT AG, St. Gallen	1'200.00
Kavafyan-Hofstetter Gertrud, sel., Oberuzwil	39'474.00
Kath. Kirchgemeinde Häggenschwil	1'100.00
Kath. Kirchgemeinde Heerbrugg	1'500.00
Kath. Kirchgemeinde Zuzwil	1'000.00
Druckerei Zoller, Berneck - Spende Drucksachen	

**Kantonalvorstand**  
**ADRESSEN ab Generalversammlung 2012**

<b>Verbandsleitung</b>					
Präsidentin	Gabi <b>Stadler-Bühler</b>	Florastr. 11	9230 Flawil	071 393 56 58	gabi.stadler@thurweb.ch
Geistliche Begleiterin	Anna Maria <b>Frei-Braun</b>	Hadwigstrasse 16	9400 Rorschach	071 841 78 87	frei@kolumban.ch
Vizepräsidentin	Regula <b>Senn-Eberhard</b>	Wolfensbergweg 9	9113 Degersheim	071 371 28 16	senn.re@bluewin.ch
Finanzkommission	Marianne <b>Schättin-Fatzer</b>	Nettenberg 22	9607 Mosnang	071 983 50 75 G	bbb-treuhand@bluewin.ch
Sozialkommission	Petra <b>Reschke-Bramlage</b>	Dufourstrasse 87	9000 St. Gallen	071 222 95 10	p.reschke.sg@gmail.com
Fachgruppe Bildung	Sonja <b>Schläpfer-Ostertag</b>	Kirchrain 3	9042 Speicher	071 344 19 86	sonja.schlaepfer@bluewin.ch
Regionalvertretung	Ursula <b>Gähwiler-Sonderer</b>	Boolbergstrasse 5	9533 Kirchberg	071 931 24 91	ursula.gaehwiler@bluewin.ch
<b>Regionalvertreterinnen</b>					
Altgotgenburg	Ursula <b>Gähwiler-Sonderer</b>	Boolbergstrasse 5	9533 Kirchberg	071 931 24 91	ursula.gaehwiler@bluewin.ch
Appenzell ARh	Sonja <b>Schläpfer-Ostertag</b>	Kirchrain 3	9042 Speicher	071 344 19 86	sonja.schlaepfer@bluewin.ch
Appenzell IRh	Sonja <b>Manser-Isler</b>	Möserwies 9a, Eggerstanden	9050 Appenzell	071 787 57 26	rs.manser@sunrise.ch
Gaster	Irene <b>Riget-Rüttimann</b>	Wannenstrasse 7	8717 Schänis	055 615 33 63	irene.riget@bluewin.ch
Gossau	Lilian <b>Baumann-Mattle</b>	Chäsiwis 9	9245 Oberbüren	071 952 73 19	lilian.baumann@thurweb.ch
Oberrheintal	Lily <b>Gschwend-Tremp</b>	Rietstrasse 4	9450 Lüchingen	071 755 54 60	lilygschwend@sunrise.ch
Ober- / Neutoggenb.	Emmy <b>Mock-Scherrer</b>	Feldstrasse 9	9621 Oberhelfenschwil	071 374 20 24	emmy-mock@thurweb.ch
Rorschach	Agnes <b>Rupp</b>	Unterstr. 11	9403 Goldach	071 841 10 49	agnes_rupp@sunrise.ch
Sargans / Werdenberg	Mary <b>Pfiffner</b>	Sonnenbergstrasse 4	7324 Vilters	081 723 73 20	pfiffnermarie-theres@hotmail.com
See	Pia <b>Eisenring-Zehnder</b>	Schachenstr. 39	8645 Jona	055 212 28 87	pia.eisenring@gmx.net
St. Gallen	<b>vakant</b>				
Unterrheintal	<b>vakant</b>				
Untertoggenburg	Petra <b>Schmid</b>	Buchholdernstrasse 11	9242 Oberuzwil	071 951 34 51	petra-schm1@gmx.net
Wil	<b>vakant</b>				
Gruppen Junger Frauen GJF	Angelika <b>Steinmann</b>	Wislistr. 12	9442 Berneck	071 744 94 04	steini62@bluewin.ch
Gruppen Junger Frauen GJF	Gaby <b>Züblin</b>	Leeweg 11	8880 Walenstadt	081 710 32 34	gabyzueblin@bluewin.ch
<b>Verbandsdelegierte</b>					
PRO FILIA	Christa <b>Inauen-Schiegg</b>	Ebnet 10	9054 Haslen	071 333 13 59	inauen.christa@bluewin.ch

## Adressen und Öffnungszeiten

[www.frauenbundsga.ch](http://www.frauenbundsga.ch)

### **Sekretariat Katholischer Frauenbund St. Gallen – Appenzell** Magnihalden 7, Postfach 318, 9004 St. Gallen

Tel. 071 222 45 49 / Fax 071 223 84 34 / PC 90-1253-0  
E-Mail: [frauenbund.sga.verband@bluewin.ch](mailto:frauenbund.sga.verband@bluewin.ch)

**Öffnungszeiten:** Montag – Mittwoch: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr  
14.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 Uhr – 11.00 Uhr

Sekretariatsleiterin	Yvonne Sutter-Gasser	<a href="mailto:frauenbund.sga.verband@bluewin.ch">frauenbund.sga.verband@bluewin.ch</a>
Sachbearbeiterin Finanzen	Brigitte Grepper-Wenk	<a href="mailto:kfb.buch@bluewin.ch">kfb.buch@bluewin.ch</a>
Sachbearbeiterin Kurswesen	Angelika Heim-Brühwiler	<a href="mailto:kfb.kurs@bluewin.ch">kfb.kurs@bluewin.ch</a>

---

### **Beratungsstelle MÜTTER IN NOT** Magnihalden 7, Postfach 318, 9004 St. Gallen

Tel. 071 222 45 60 / Fax 071 223 84 34 / PC 90-10900-9  
E-Mail: [frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch](mailto:frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch)

**Öffnungszeiten:** Montag – Donnerstag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr  
14.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Freitag: 08.00 Uhr – 11.00 Uhr (nur nach tel. Voranmeldung)

Stellenleiterin / Sozialarbeiterin HFS	Regina Zogg	<a href="mailto:frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch">frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch</a>
Sachbearbeiterin	Patricia Laube Näscher	<a href="mailto:kfb.beratung@bluewin.ch">kfb.beratung@bluewin.ch</a>
Sachbearbeiterin	Marianne Signer	<a href="mailto:kfb.beratung@bluewin.ch">kfb.beratung@bluewin.ch</a>

## Mitglieder in Kommissionen, Fach- und Arbeitsgruppen

ab GV 2012

### **Sozialkommission**

Präsidentin: Petra Reschke-Bramlage  
Mitglieder: Annelies Alder-Haag; Gabriela Iller

### **Finanzkommission**

Präsidentin: Marianne Schättin-Fatzer

### **Fachgruppe Bildung**

Leiterin: Sonja Schläpfer-Ostertag  
Mitglieder: Andrea Brunner, Annemarie Engeli, Marlen Meyer-Miescher